

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 124 (1998)
Heft: 3

Illustration: Globalisierung
Autor: Sigg, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hans Sigg



Globalisierung

KRANK A. GEIER

Zweivorschlag

Die Freisinnig-Demokratische Partei (FDP) präsentiert für die Wahl des Nachfolgers von Bundesrat Delamuraz doch noch einen Zweivorschlag: Einen Zweier Fendant nach der Wahl von Pascal Couchepin.

KRANK A. GEIER

Frauenförderung

Trotz anderslautenden Behauptungen sind die Frauen auch bei der FDP zu Hause: zu Hause.

KAI

Splitter

FDP-Nationalrat und Bundesratskandidat Pascal Couchepin in den Schaffhauser Nachrichten: «Wenn ein welscher Parlamentarier im Verwaltungsrat von deutschschweizer Unternehmen sitzt, dann heisst es, er habe sich an die deutsche Schweiz verkauft. Wenn er keine Verwaltungssitze hat, heisst es, er sei ein Dummkopf!»

Solothurner Zeitung: «Erziehungsdirektor Peter Schmid tritt 1998 nicht mehr zu den Wahlen an. Mit 19 Jahren ist er das amtsälteste Berner Regierungsmittglied.»

Nationalrätin Franziska Teuscher will Ex-Ehemännern, die bei den Alimenter säumig werden, Beine machen: Wer die Alimente nicht bezahlt, dem soll der Fahrausweis entzogen werden – das sei schlimmer als die bereits heute angedrohte Gefängnisstrafe. Dazu der «Bund»-Kommentar: «Interessant ist, welch hohen Stellenwert die grüne Bernerin offenbar dem Autofahren beimisst.»

VRENI BERLINGER

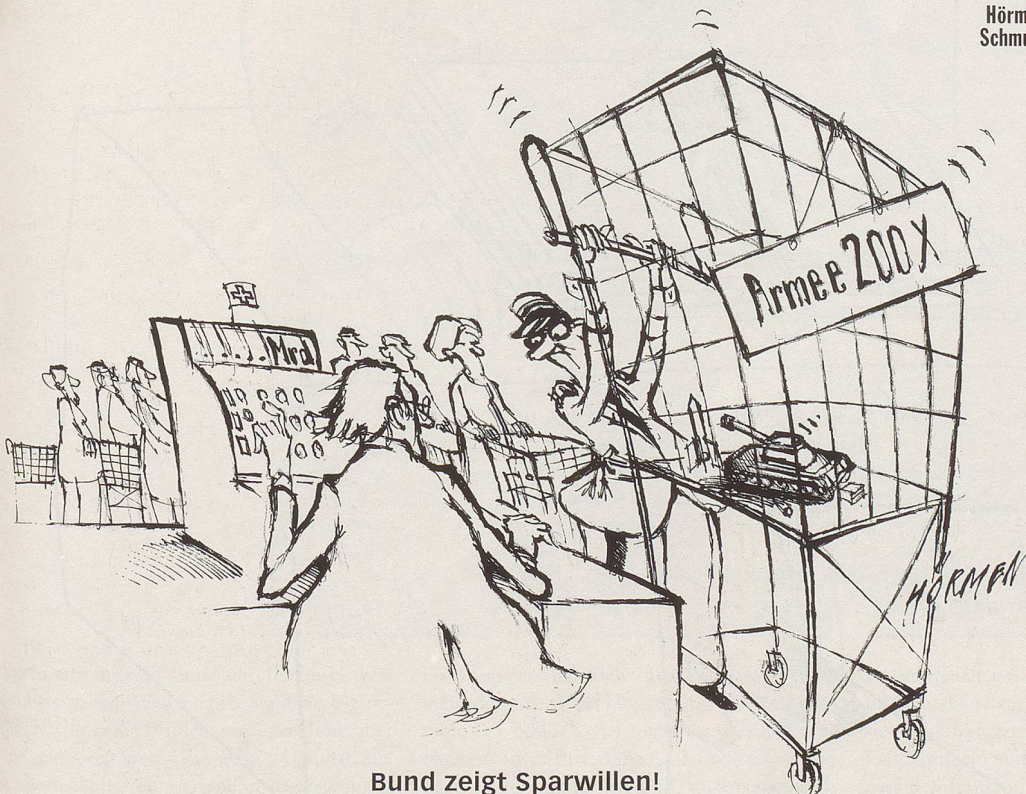
Für Menschen wie mich

Wysel Gyr will sich für die Schweizer Demokraten aufstellen lassen. Was für eine Karriere: von der volkstümlichen Sendung zum volksdummlichen Amt!

Christoph Blocher schlägt vor, den Bundesrat vom Volk wählen zu lassen. Entweder will Blocher Bundesrat werden, oder er setzt sich dafür ein, dass zum ersten Mal ein SP-Bundesrat nicht von einer bürgerlichen Mehrheit bestimmt werden muss.

In Basel hängen Werbeplakate für eine Bank. Darauf sind fröhliche Menschen wie du und ich zu sehen, und in einer Sprechblase steht: «Meine Bank gehört ins Quartier!» Die haben's gut, denn meine Bank gehört ins Gefängnis!»

Hörmen Schmutz



Bund zeigt Sparwillen!